

Beschlussvorlage **- öffentlich -**

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2021/190/1

Verwaltungsausschuss

am 15.07.2021 TOP:

Rat der Stadt Laatzen

am 15.07.2021 TOP:

Umgang mit Rechten / Umgang mit rechten Parteien

- Stellungnahme der Verwaltung zu den Drucksachen-Nr. 2021/189 und 2021/190

Beschlussvorschlag:

- **Der Rat der Stadt Laatzen bekennt sich zur kulturellen Vielfalt seiner Einwohnerinnen und Einwohner. Niemand darf wegen seiner Religion, seiner sexuellen Neigung, seiner Nationalität, Herkunft oder Aussehens verfolgt oder bedroht werden. Der Rat der Stadt Laatzen setzt sich für ein friedliches Miteinander und eine wertschätzende Toleranz der Unterschiede zwischen den Menschen ein.**
- **Der Rat der Stadt Laatzen verurteilt Ausgrenzung und Diskriminierung auf Grund von Nationalität, Glauben, Gesinnung und Hautfarbe in dieser Stadt.**
- **Der Rat der Stadt Laatzen lehnt jede Form von Gewalt, Hetze, Rassismus, Antisemitismus und politischem Extremismus mit Nachdruck ab.**

Begründung:

Mit den Bezugsdrucksachen liegen zwei Beschlussanträge zur Positionierung des Rates zum Selbstverständnis der Stadt Laatzen im Umgang mit politischem Extremismus vor. Angesichts der grundsätzlichen Bedeutung eines solchen Beschlusses sollte der Blickwinkel umfassender gewählt werden.

Laatzen liegt in direkter Nachbarschaft zur Messe und ist traditionell durch den Umgang mit Menschen aus allen Ländern dieser Welt geprägt. Menschen aus unterschiedlichen Nationen sind hier seit vielen Jahrzehnten regelmäßig gerngesehene Gäste und verdeutlichen die Weltoffenheit dieser Stadt und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner. Alle Ortsteile sind geprägt von zahlreichen Wanderungsbewegungen der deutschen Geschichte bis in die heutige Zeit. Laatzen ist für viele Menschen unterschiedlicher Herkunft vertraute Heimat und liebevolles Zuhause - für hier Geborene und Zugezogene.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: Kö					

In unserer bunten und vielfältigen Stadt ist kein Platz für Ausgrenzung und Intoleranz. Wir sind stolz auf engagierte Einwohnerinnen und Einwohner, die dieses Bild tagtäglich vorbildlich leben.

Jürgen Köhne